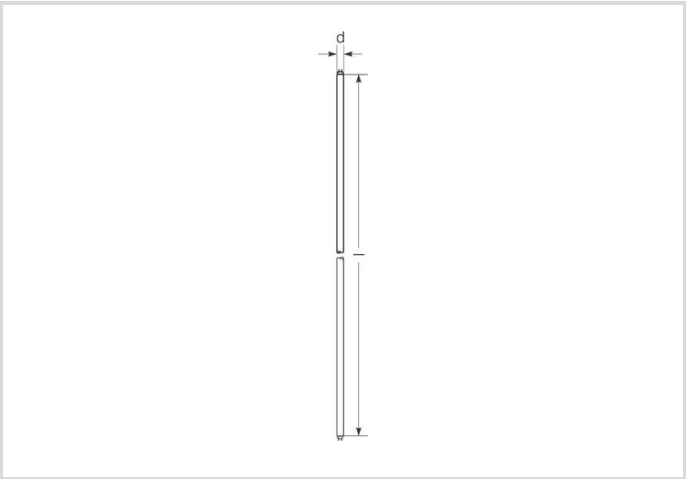
Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 36W/830/G13

Produktdatenblatt Stand: 02.11.2026





G	3250	3000K	20 000h	Dimmbar

Allgemeine Daten

Artikel Nr.	31119467
Bestellzeichen	NL-T8 36W/830/G13
EAN-Faltschachtel	4008597194672
Versandeinheit in Stk.	25
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008597594670
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	4.835
Länge Versandeinheit in m	1.234
Breite Versandeinheit in m	0.15
Höhe Versandeinheit in m	0.155
Produktgewicht	160 g
Produktstatus	Inaktiv

Elektrische Parameter

Watt	39.4 W
Lampen-Nennleistung	36 W
Gewichteter Energieverbrauch in 1.000 Stunden	40 kWh
Lampen-Brennspannung	103 V
Netzspannung (V)	230 V

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 36W/830/G13

Radium

Elektrische Parameter

Nennstrom (mA)	430 mA
Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	4.5 µF
Dimmbar	Ja

Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	3250 lm
Bemessungswert Lampenlichtstrom	3250 lm
Lichtstrommaximum bei	25 °C
Ausstr. Winkel	360 °
Effizienz / Lichtausbeute	82 lm/W
Netzspannungslichtausbeute	82 lm/W
Lichtfarbe	Warmton
Code Lichtfarbe	830
Farb-temperatur	3000 K
Farbkoordinate X	0.440
Farbkoordinate Y	0,403
Farbwiedergabeindex Ra	≥ 80
mittlere Leuchtdichte (cd/cm^2)	1,2
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.96
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.94
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.93
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 12000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 16000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 20000h	0.89

Lebensdauer

Lebensdauer	20000 h
Mittlere Lebensdauer, HF 3h Zyklus	20000 h
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.99
Überlebensfaktor bei 8000h	0.99
Überlebensfaktor bei 12000h	0.99
Überlebensfaktor bei 16000h	0.90
Überlebensfaktor bei 20000h	0.50

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 36W/830/G13

Radium

Spezifikation

Energylabel (G -> A)	G
Durchmesser max.	26 mm
Rohrdurch-messer	26 mm
Länge max.	1213,6 mm
Länge	1200 mm
Quecksilbergehalt max.	2.5 mg
Lampenform	T8
Ausführung	beschichtet
Sockel	G13
Farbe	weiß

Betriebshinweise

Geeignet für Notlicht	Nein

Angaben speziell für EPREL

EPREL ID Nummer	541067

Sonstiges

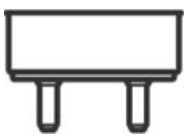
EU-Auslauf-Datum	25.08.2023
EU-Richtlinie	RoHS
Ähnliche Produkte	31119984, 31120339

Hinweis

Leuchtstofflampe mit 26mm Durchmesser, Lichtfarbe 830, hohe Lichtausbeute, gute Farbwiedergabe, lange Lebensdauer, Sockel G13. Regelbar mit Dim-EVG.

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.
Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.
Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

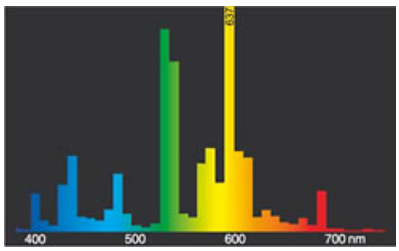
Sockelübersicht



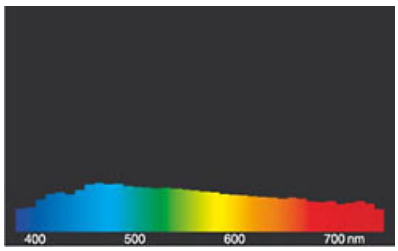
G13
IEC/EN 60061-1
Blatt 7004-51-8

Spektrale Strahlungsverteilung
Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.
Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann

so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.
Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.

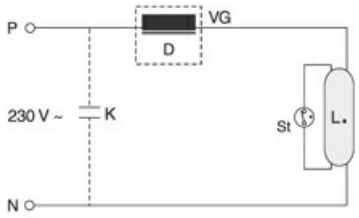


Lichtfarbe 830 Spectralux® Warmton (31)



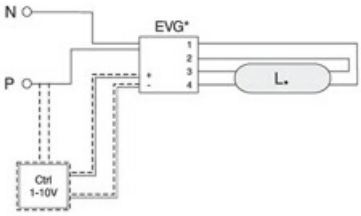
Tageslicht (D 65)

Schaltbeispiel(e)



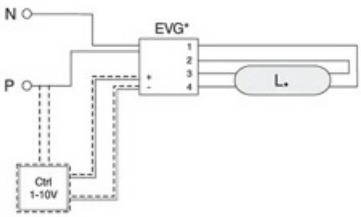
Einzelschaltung induktiv
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



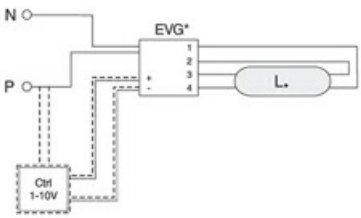
Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

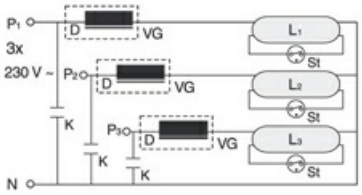
Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

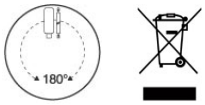
Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 36W/830/G13



Drehstromschaltung
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Besonderheiten



Allgemeine Hinweise
Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.
® = Geschütztes Warenzeichen
Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.